

LIYA YU

ÜBER ANTI-ASIATISCHEN RASSISMUS

BUCHVORSTELLUNG UND DISKUSSION

In Kooperation mit der Anti-Rassismus AG des Asienhauses, lädt die Stiftung Asienhaus zum ersten China-Salon 2023 ein.

Das Thema anti-asiatischer Rassismus ist auch nach der Corona Pandemie noch relevant. Wie kann uns Hirnforschung helfen, anti-asiatischen Rassismus zu verstehen und zu bekämpfen? Yu beschreibt einen neuen Ansatz, in unserer polarisierten Gesellschaft gerade Mitbürger:innen anzusprechen, mit denen wir am wenigsten politisch gemeinsam haben und so eine neue Sprache des Miteinanders zu entwickeln.

Bitte melden Sie sich für eine persönliche Teilnahme in der Stiftung Asienhaus per E-Mail an: ANMELDUNG@PHILIPPINENBUERO.DE



Für die Anmeldung zur Online-Teilnahme über Zoom bitte den QR-Code scannen:

EINE VERANSTALTUNG DES CHINA-SALONS UND DER ANTIRA AG



Liya Yu ist eine deutsch-chinesische Politikwissenschaftlerin und Schriftstellerin. Sie ist die Autorin von "Vulnerable Minds – The Neuropolitics of Divided Societies" (Columbia University Press, 2022). Sie lebt in Taipeh und Berlin.

WANN

**Freitag,
27. Januar 2023
18:30 - 20:00 Uhr**

WO

**Stiftung Asienhaus
Hohenzollernring 52,
50672 Köln**

